

DaSi

Datensicherheit bei KMUs

| | | | |
|---------------------------------|--|------------------------|---------------|
| Programm / Ausschreibung | FoKo, Qualifizierungsseminare, Qualifizierungsseminare 4. AS Digitalisierung | Status | abgeschlossen |
| Projektstart | 01.09.2017 | Projektende | 28.02.2018 |
| Zeitraum | 2017 - 2018 | Projektlaufzeit | 6 Monate |
| Keywords | Datasafety und Datasecurity, DSGVO, Big Data | | |

Projektbeschreibung

Mit dem Seminar „DaSi - Datensicherheit bei KMUs“ wurde ein Department-übergreifendes Qualifizierungsprojekt der FH JOANNEUM entworfen.

Schadsoftware und Ransomware sind Begriffe, die derzeit viele Medienberichte dominieren. In vielen Ländern waren Behörden und renommierte Unternehmen kürzlich einem solchen Angriff großen Stils betroffen. Selbst Computer im britischen Gesundheitssystem wurden vom Trojaner lahmgelegt. Dieser, von IT-Experten als nicht einmal besonders professionell bezeichnete Angriff, richtete enorme Schäden an und konnte nur durch einen Zufall gebremst werden. Weitere Attacken stehen bevor und plötzlich wird klar: die unbestrittenen Chancen der Digitalisierung müssen von entsprechende Maßnahmen für Safety und Security begleitet werden. Ansonsten wird es teuer und gefährlich. Leider setzen sich bisher nur wenige Unternehmen aktiv mit dem Thema auseinander, besonders nicht mit den Risiken. Dabei hat die EU das Thema Digitalisierung in der Strategie Europe 2020 sehr prominent positioniert.

Das Projekt weist folgende Inhalte auf, die mit den Modulen deckungsgleich sind: Information Security Management, Daten Security, Datensicherung, Digitalisierung der Geschäftsfelder/Einsatz von Big Data, Datenschutzrecht Digitalisierung der Arbeit (Work 2.0) und Gender.

Modulbeschreibungen: Im Modul Information Security Management werden Prozesse und Normforderungen zur Implementierung von Informationssicherheitsmanagement (ISM) in Unternehmen behandelt.

Im Modul Daten Security geht es um die Identifikation von Gruppen von Angreifern und deren Motivation von der Informationsbeschaffung an. Weiters um Angriffsvektoren im Bereich mobiler Geräte, um gängige Werkzeuge für Angriffe, sowie um gängige Abwehr und Schutzmaßnahmen.

Im Modul Datensicherung werden einfache und freie forensische Tools zur Wiederherstellung von gelöschten Daten, zur Datensicherung und Datenarchivierung vorgestellt.

Im Modul Digitalisierung der Geschäftsfelder und Einsatz von Big Data wird ein Überblick über Technologien und Methoden von Big Data gegeben, ebenso zu Grundlagen statistischer Modelle, Datamining und Machine Learning.

Das Modul Datenschutzrecht hat vor allem die neue EU-Datenschutz-Grundverordnung in Theorie und Praxis zum Inhalt, sowie deren Neuerungen im Vergleich zur alten Rechtslage.

Im Modul Digitalisierung der Arbeit (Work 2.0) wird auf Veränderungen in der Arbeitswelt und auf zukünftig zu erwarteten

Änderungen aufgrund zunehmender Digitalisierung sowie weiterer Trends („Work.4.0“) eingegangen.

Das Modul Chancengleichheit bietet eine Einführung in die Bereiche Gender und Diversity, Begriffsdefinitionen, Abgrenzungen, Kerndimensionen, sowie die Auswirkungen auf die Personalpolitik und Unternehmenskommunikation.

Methodisch werden sich Vorträge, Seminare und Workshops bzw selbstständige Erarbeitung von Unterlagen unter Anleitung der Vortragenden abwechseln. Ziel ist ein Grundverständnis zu schaffen, sowie Arbeitsunterlagen zu erarbeiten.

Projektkoordinator

- FH JOANNEUM Gesellschaft mbH

Projektpartner

- MGX Automation GmbH
- Admonter Holzindustrie AG
- Adolf Heuberger Eloxieranstalt GmbH
- Karl Fink Gesellschaft m.b.H.
- DI Klaus Tolliner
- AutForce Automations-GmbH
- Syscom Dienstleistungs- und HandelsGmbH
- Solvion information management GmbH
- Rohrer Beteiligungs- und Verwaltungs GmbH
- Riedler Martin Dr.